

## **Ludwig Schwarz (\*1901)**

Ludwig Schwarz wurde am 05.06.1901 in Köln geboren. Zusammen mit seinem Vater Phillip, seiner Mutter und seinem Bruder Josef lebte er in der Severinstr. 152. Von 1910 bis im Jahre 1916 besuchte er das Realgymnasium in Köln-Deutz. Sein Bruder Josef Schwarz ging ebenfalls auf diese Schule. Vor dem Zweiten Weltkrieg lebte Schwarz in Kerpen.

Während des Krieges befand er sich in den Niederlanden und war im Lager Westerbork interniert. Die Deportation nach Auschwitz begann am 2.2.1943. Drei Tage später wurden er, seine Frau Frieda Schwarz-Küppers (\*13.11.1899) und der 6-jährige Sohn Philip Karl (\*8.1.1937) dort ermordet.

Autorin: Jodie da Silva

Quellen / Nachweise:

Akten des Schularchivs: Schülerliste 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1915,1916

Charles Schwarz, Spurensuche für eine Familiengeschichte - En quête d'une mémoire familiale. Die Geschichte einer jüdischen Familie aus Kerpen. Bd. XVIII der Beiträge zur Kerpener Geschichte und Heimatkunde. Kerpen 2020, 188 S., über 100 farbige Abbildungen.

Opfer-Datenbank von Yad Vashem: <http://yvng.yadvashem.org>

Auskunft vom NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln vom 31.1.2019

<https://www.joodsmonument.nl/en/page/220114/ludwig-schwarz>

<http://www.bundesarchiv.de/gedenkbuch/de970526>